



PORSCHE

Presse-Information

4. August 2018

Qualifying, IMSA WeatherTech SportsCar Championship, 8. Lauf, Elkhart Lake/USA

Porsche 911 RSR aus der zweiten Startreihe

Stuttgart. Auf der legendären Rennstrecke Road America im US-Bundesstaat Wisconsin belegte der beste Porsche 911 RSR im Qualifying Platz vier. Im 15-minütigen Zeittraining der IMSA SportsCar Championship fuhr der Belgier Laurens Vanthoor mit 2:03,114 Minuten seine schnellste Runde. Auf der 6,515 Kilometer langen Strecke beendete Nick Tandy aus Großbritannien im Schwesterauto mit der Startnummer 911 das hart umkämpfte Zeittraining in der Klasse GTLM auf dem achten Rang. In der bedeutendsten Sportwagenserie Nordamerikas teilen sich Vanthoor und der Neuseeländer Earl Bamber im Rennen am Sonntag das Cockpit. Tandy wird nach dem Start zum achten Lauf das Lenkrad an seinen Teamkollegen Patrick Pilet (Frankreich) übergeben.

In der Klasse GTD freute sich Porsche-Werksfahrer Patrick Long (USA) gemeinsam mit Teamkollegin und Porsche Selected Driver Christina Nielsen (DK) über seine zweite Pole-Position in dieser Saison für Wright Motorsports. Der zweite rund 500 PS starke Porsche 911 GT3 R wird vom Team Park Place Motorsports eingesetzt: Patrick Lindsey und Porsche-Werksfahrer Jörg Bergmeister qualifizierten sich für Startplatz sechs.

Das Rennen am Sonntag wird um 13.35 Uhr Ortszeit (20.35 Uhr CEST) über zwei Stunden und 40 Minuten ausgetragen. Unter www.imsa.com ist ein Livestream und Livetiming abrufbar.

Stimmen zum Qualifying

Laurens Vanthoor (Porsche 911 RSR #912): „Als Vierter hatten wir einen kleinen Abstand zur Spitze, aber das beunruhigt mich nicht. Das Auto war gut, die Balance hat gepasst. Ich habe eine gute Runde hinbekommen und mit Platz vier bin ich ganz zufrieden.“

Nick Tandy (Porsche 911 RSR #911): „Wir haben uns schon gedacht, dass wir auf dieser Strecke nicht in der ersten Reihe stehen. Trotzdem war es frustrierend. Es lief einfach nicht für uns. Wir hatten einfach nicht das perfekte Set-Up für's Qualifying. Jetzt müssen wir uns alles genau anschauen, um besser für das Rennen gerüstet zu sein.“

Pascal Zurlinden, Gesamtprojektleiter GT-Werksmotorsport: „Unser Qualifying war nicht das stärkste. Das Ergebnis ist schon etwas enttäuschend für uns. Wir haben noch etwas Arbeit vor uns und müssen uns jetzt auf das Rennen konzentrieren.“

Ergebnis Qualifying

Klasse GTLM

1. Hand/Müller (USA/D), Ford GT, 2:02.479 Minuten
2. Briscoe/Westbrook (AUS/GB), Ford GT, 2:02.650 Minuten
3. Magnussen/Garcia (DK/E), Chevrolet Corvette C7.R, 2:02.746 Minuten
4. Vanthoor/Bamber (B/NZ), Porsche 911 RSR, 2:03.114 Minuten
5. Gavin/Milner (GB/USA), Chevrolet Corvette C7.R, 2:03.170 Minuten
6. Krohn/Edwards (FIN/USA), BMW M8 GTE, 2:03.331 Minuten
7. Sims/De Phillippi (GB/USA), BMW M8 GTE, 2:03.645 Minuten
8. Tandy/Pilet (GB/F), Porsche 911 RSR, 2:03.673 Minuten

Klasse GTD

1. Long/Nielsen (USA/DK), Porsche 911 GT3 R, 2:06.593 Minuten
2. Marcelli/Baumann (CAN/A), Lexus RC F GT3, 2:06.850 Minuten
3. Sellers/Snow (USA/USA), Lamborghini Huracan GT3, 2:07.226 Minuten
4. MacNeil/Jeanette (USA/USA), Ferrari 488 GT3, 2:07.317 Minuten
5. Keating/Bleekemolen (USA/NL), Mercedes-AMG GT3, 2:07.561 Minuten
6. Lindsey/Bergmeister (USA/D), Porsche 911 GT3 R, 2:07.944 Minuten
7. Legge/Parente (GB/P), Acura NSX GT3, 2:08.280 Minuten
8. Foley/Auberlen (USA/USA), BMW M6 GT3, 2:08.402 Minuten
9. Potter/Lally (USA/USA), Audi R8 LMS GT3, 2:08.947 Minuten
10. Marks/Aschenbach (USA/USA), Acura NSX GT3, 2:12.272 Minuten
11. Hawksworth/Heinemeier Hansson (GB/DK), Lexus RC F GT3
12. Piovanetti/Negri (USA/BR), Ferrari 488 GT3

Alle Ergebnisse finden Sie unter: <http://results.imsa.com>

Das ist die IMSA SportsCar Championship

Die IMSA SportsCar Championship ist eine Sportwagenrennserie, die seit 2014 in den USA und Kanada ausgetragen wird. Sie ist aus dem Zusammenschluss der American Le Mans Series und der Grand-Am Series entstanden. Sportprototypen und Sportwagen starten dabei in drei verschiedenen Klassen: GTLM (GT Le Mans), GTD (GT Daytona) und P (Prototype). Der Porsche 911 RSR fährt in der Klasse GTLM, der Porsche 911 GT3 R in der Klasse GTD.

Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> stehen Pressemitteilungen, Fotos und Videos zum Download bereit. Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Weitere Inhalte bietet der www.newsroom.porsche.com, das innovative Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

